



Kein Greenwashing von Atomkraft und fossilem Gas!

Welche Wirtschaftstätigkeiten sollen als „nachhaltig“ oder „grün“ gelten? Das will die EU in ihrer sogenannten **Nachhaltigkeits-Taxonomie definieren**.

Die Kategorisierung soll Finanzströme in den ökologischen Umbau der Wirtschaft lenken und ein Greenwashing umweltschädlicher Technologien und Praktiken verhindern.

Die geplante Aufnahme von fossilem Gas und Atomkraft in die EU-Taxonomie würde die Taxonomie jedoch selbst in ein Instrument für Greenwashing verwandeln. Weder Atomkraft noch fossiles Gas sind nachhaltig – aus gutem Grund sind sie deshalb bislang auch nicht in der Taxonomie enthalten. Vor allem auf Druck von Frankreich (Atomkraft) und Deutschland (Erdgas) will die EU-Kommission das ändern und Atomkraft und fossiles Gas per Verordnung noch in die Liste der „grünen Technologien“ aufnehmen.

Noch kann das EU-Parlament diese Verordnung stoppen. Dazu müssen 353 der 705 EU-Abgeordneten mit „Nein“ stimmen. Zahlreiche Fraktionen und Parlamentarier*innen haben dies bereits angekündigt. Eine Ablehnung ist deshalb eine realistische Möglichkeit.

Wusstest Du, dass ...

- ... die EU-Kommission Atomkraft und fossiles Gas trotz der **Atommüll-Gefahren** und trotz der durch fossiles Gas verursachten **Klimaschäden** als „grün“ einstufen will?
- ... die EU-Kommission **das Risiko eines schweren Atomunfalls wie Tschernobyl und Fukushima** einfach ausblendet – obwohl auch AKW in der EU schon mehrfach kurz vor einem Super-GAU standen?
- ... die EU-Kommission **ökologische Schäden bei der Gas-Förderung und der Uran-Gewinnung** einfach aus der Taxonomie herausdefiniert und nicht beachtet?
- ... die EU-eigene Berater*innenplattform für nachhaltige Finanzen die **Aufnahme von Gas und Atomkraft scharf kritisiert** und dies auch in der Finanzwelt auf breite Ablehnung stößt, da sie die notwendige Klarheit und die wissenschaftliche Grundlage der Taxonomie zerstört?
- ... ein grünes Mäntelchen für Atomkraft und fossiles Gas **Großkonzerne und Großbanken bevorzugt**, während mittelständische Unternehmen das Nachsehen haben?
- ... ein Festhalten an Gas und Atomkraft und eine Aufnahme dieser Technologien in die EU-Taxonomie die **fossil-nuklearen Abhängigkeiten der EU noch vergrößern würde** – weswegen Mitte März bereits mehr als 100 Abgeordnete die EU-Kommission aufgefordert haben, den Vorstoß zurückzuziehen?
- ... eine Klage gegen die Taxonomie umso größere Chancen hat, je mehr Abgeordnete gegen die Verordnung stimmen und je mehr Proteste es dagegen gibt – weil „wesentliche“, das heißt auch politisch besonders umstrittene, Aspekte eines Gesetzes nicht von der Kommission geregelt werden dürfen?

